

Vorlagen-Nr.: BV/858/2009	
Vorlage-Art: Beschlussvorlage	Datum: 11.06.10
Fachdienst Bauen, Planen und Umwelt	Ansprechpartner/in: Herr Schaus

Beratungsfolge:		
Gremium:	Datum:	Status:

Bau-, Feuerwehr-, Straßen-, Umwelt-, Landwirtschafts- und Landschaftsausschuss	12.03.2009	Ö
--	------------	---

Verwaltungsausschuss	17.03.2009	N
----------------------	------------	---

Rat der Stadt Jever	26.03.2009	Ö
---------------------	------------	---

Unterschriften:			
Sachbearbeiter/in	Fachdienstleiter	Mitzeichner/in	Bürgermeisterin

Beratungsgegenstand:

**Ersatzbeschaffung eines UNIMOG für den Baubetriebshof der Stadt Jever;
hier: Zustimmung zu einer außerplanmäßigen Ausgabe**

Sachverhalt:

Die Kosten für die Ersatzbeschaffung eines Unimogs für den Baubetriebshof waren durch den Fachdienst 60 für den Haushalt 2009 angemeldet worden. Aufgrund des Haushaltsdefizits konnte die Anmeldung nicht berücksichtigt werden.

Nun stehen jedoch erhebliche Reparaturen für das Fahrzeug an:

Die Kupplung für den Zapfwellenantrieb ist defekt, sodass die Nebenantriebe nur noch bei abgeschaltetem Motor zugeschaltet werden können. Der Nebenantrieb ist für die Anbaugeräte (Schredder, Mähwerk) erforderlich.

Weiter muss die Fahrkupplung erneuert werden, da diese bereits rutscht.

Auch die Lenkhilfepumpe muss im Austausch erneuert werden.

Außerdem sind die Brems- und Hydraulikleitungen so stark korrodiert, dass auch diese kurzfristig zu erneuern sind.

Die Reparaturkosten werden auf mind. 7.000 € geschätzt.

Die Verwaltung ist der Ansicht, diese Kosten nicht mehr in dieses 17 Jahre alte Fahrzeug zu investieren, da nicht abzusehen ist, wann der nächste Schaden ansteht.

Die Verwaltung schlägt vor, ein Neu- bzw. Vorführgerät zu beschaffen. Die Kosten hierfür werden auf ca. 120.000 € geschätzt. Der vorhandene Unimog kann mit ca. 10.000 € in Zahlung gegeben werden.

Da Haushaltsmittel nicht zur Verfügung stehen, müssen die Mittel hierfür außerplanmäßig bereit gestellt werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Veranschlagung im Haushalt: ja nein

Ausgaben bis zu 120.000 €, Deckung durch Minderausgaben bei HHST 6300.950046.9

Beschlussvorschlag:

Die Notwendigkeit einer Ersatzbeschaffung eines Unimog für den städtischen Baubetriebshof wird anerkannt. Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausschreibung für ein Neu- bzw. Gebrauchtgerät durchzuführen.

Der außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von bis zu 120.000,- € wird zugestimmt.

Die Deckung wird aus Minderausgaben bei der Haushaltsstelle 6300.950046.9 (Herstellung des Radweges an der L813) gewährleistet.

